

## Pax Christi



### **Menschen setzen sich für Frieden ein – mach mit!**

Unser Name ist Programm: der **Friede Christi**

Pax Christi ist eine **internationale, ökumenische** Friedensbewegung in der **katholischen Kirche**.

Sie entstand am **Ende des II. Weltkrieges**, als **französische** Christinnen und Christen ihren **deutschen** Schwestern und Brüdern in Kevelaer die **Hand zur Versöhnung reichten**.

Pax Christi verbindet **Gebet, Information und Aktion**. Sie lebt aus der **Friedenslehre des II. Vatikanischen Konzils** und dem **Konziliaren Prozess** (Basel 1989) für **Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung**.

Heute tritt Pax Christi als **internationale** Friedensbewegung in über 60 Ländern für Frieden und Gerechtigkeit ein. Bei den **Vereinten Nationen** ist Pax Christi International als **Nichtregierungsorganisation** registriert.



Die **Pax Christi Gruppe Coesfeld** bildete sich in den frühen 1980er Jahren und ist Mitglied im Pax Christi Diözesanverband Münster.

Wir treffen uns am 2. Montag im Monat um 20.15 Uhr im Lamberti-Pfarrheim und laden herzlich zur Teilnahme ein.

Sprecher: Theo Hinricher,

Tel.: 3897 Mail: [theodor.hinricher@versanet.de](mailto:theodor.hinricher@versanet.de)

## Das sind wir heute



## Gebet

Unsere Friedensgebete dienstags um 18 Uhr im Paradies der Jakobikirche werden in Presse und Pfarrnachrichten angekündigt.

## Information

In den letzten Jahrzehnten haben wir immer wieder Fachleute und Referenten zu Vorträgen und Diskussionen eingeladen.

Beispiele: Mit dem MdB a.D. Winni Nachtwei (u.a. Sprecher für Sicherheits- und Abrüstungspolitik) diskutierten wir über die Auslandseinsätze der Bundeswehr und die Rüstungsexporte;

Mit dem MdB a.D. Karl Schiewerling, (u.a. sozialpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion) sprachen wir über Leiharbeit, prekäre Arbeitsverhältnisse und Mindestlohn.

## Aktion

Wir sind tätig in der Flüchtlingsarbeit

- organisierten Mahnwachen gegen beide Irakkriege
- informierten über und sammelten Unterschriften gegen den Rüstungsexport
- beteiligten uns an einer Anti-Minen-Kampagne
- führten die Coesfelder Demo gegen Rassismus und Fremdenhass, für Menschenwürde, Vielfalt und Toleranz durch
- gestalteten viele Jahre das Gedenken an den 9. November Pogrom 1938 und arbeiten weiterhin im Arbeitskreis 9. November mit
- beteiligten uns an Gedenk- und Versöhnungsreisen nach Auschwitz, Riga, Nordfrankreich und Tschechien
- beteiligten uns an den Anti-Atomkraft-Demonstrationen und setzen uns für eine Energiewende ein